

Hamburger Einzelmeisterschaften 2017

Landesturnierleiter, Hendrik Schüler, Siemersplatz 4, 22529 Hamburg
hem@hamburger-schachverband.de



Anschreiben zur Ausschreibung der Hamburger Einzelmeisterschaften und der Aufstiegsturniere 2017

Liebe Schachspieler der Hamburger Schachvereine,

anbei finden Sie die Ausschreibung und die Spielberechtigungen zu den Hamburger Einzelmeisterschaften 2017.

Die **Hamburger Einzelmeisterschaften** sind nicht nur ein Turnier um den Titel des Hamburger Meisters, sondern auch ein Turnier für alle interessierten Schachspieler, sich eine Woche lang mit Spielern anderer Vereine zu messen.

Landesturnierleiter
Hendrik Schüler
Siemersplatz 4
22529 Hamburg

Tel. 040 / 553 52 77
0171 / 905 11 33

Hamburg, den 31.03.2017

Die aufgelisteten **Spielberechtigungen** stellen Mindesteinstufungsberechtigungen dar.

Es kann dabei – auch ohne gesonderten Antrag – vorkommen, dass zur Sicherstellung eines funktionierenden Turniers Spieler in einer höheren Klasse als hier angegeben eingeteilt werden.

Es werden die Meisterklasse, die Meisterkandidatenklasse, die A-Klasse – und voraussichtlich auch eine B-Klasse stattfinden.

Um den Zugang zum Turnier auch für Spieler mit begrenzten Zeit- und Kraftbudget zu erleichtern, haben wir die A-Klasse, B-Klasse und mögliche weitere untere Gruppen in diesem Jahr wieder über 7 Runden ausgeschrieben mit zwei spielfreien Tagen an den Werktagen Dienstag und Donnerstag.

Die Meisterklasse und Meisterkandidatenklasse spielen 9 Runden mit je einer Partie pro Tag.

Anmeldungen bitte über den Verein (Schachwart oder anderer intern Verantwortlicher) möglichst per mail an mich über die Meldeadresse:
hem@hamburger-schachverband.de !

Für Rückfragen bin ich natürlich auch gern da.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Sie freuen sich dann auf das Turnier.

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Schüler

- Landesturnierleiter -

Hamburger Schachverband e.V.

Ausschreibung der Hamburger Einzelmeisterschaften und der Aufstiegsturniere 2017

Landesturnierleiter Hendrik Schüler, Siemersplatz 4, 22529 Hamburg
hem@hamburger-schachverband.de



Spielberechtigung:

Spielberechtigt sind Spieler, die eine gültige Spielberechtigung für ihren Verein im Hamburger Schachverband e.V. haben.

Termine und Spielort:

Samstag, 03. Juni bis Sonntag, 11. Juni 2017 in der Schule Alter Teichweg (Mensa),
Alter Teichweg 200 (Nähe U1 Alter Teichweg),
Rundenbeginn: Runden 1, 2, 3, 8 und 9 um 14:00h (Wochenenden, Pfingstmontag), Runden 4, 5, 6
und 7 um 17:00h (Werktage Dienstag bis Freitag)

Vor der ersten Runde am Samstag, den 03.06. müssen alle gemeldeten Teilnehmer zur Anwesenheitsbestätigung bis spätestens 13.30 Uhr vor Ort eingeeckelt sein !

Landesturnierleiter
Hendrik Schüler
Siemersplatz 4
22529 Hamburg

Tel. 040 / 553 52 77
0171 / 905 11 33

Hamburg, den 31.03.2017

Anmeldung und Meldeschluss:

Die Anmeldung geschieht nur schriftlich oder per E-Mail (bevorzugt an die rechts angegebene Mailadresse) über die Vereine an den Landesturnierleiter Hendrik Schüler.

Meldeschluss: Samstag 27.05.2017.

Modus:

Meisterklasse, Meisterkandidatenklasse: 9 Runden Schweizer System mit mindestens 20 Teilnehmern pro Gruppe

A-, B-Klasse und ggf. weitere Gruppen: 7 Runden Schweizer System (Di.06.06. und Do.08.06. spielfrei) Über Anzahl und Größe der weiteren Gruppen entscheidet die Turnierleitung auf Grundlage der Anmeldungen. Das Spielmaterial wird vom Verband gestellt.

Preise :

Es ist die Vergabe von Sachpreisen geplant. Der Sieger der Meistergruppe ist Hamburger Meister und qualifiziert sich für die Teilnahme an der nächsten Deutschen Einzelmeisterschaft (mit Reisekostenzuschuss).

ELO- und DWZ-Auswertung

Alle Gruppen des Turniers werden zur DWZ-Auswertung angemeldet.

Meisterklasse, Meisterkandidatenklasse und A-Klasse sind zur ELO-Auswertung angemeldet.

Bedenkzeit, Karenzzeit, Feinwertung:

90 Minuten für 40 Züge, + 30 Minuten für den Rest der Partie, mit einem Inkrement von 30 Sekunden pro Zug ab dem ersten Zug (Fischer-Modus)

Vor der ersten Runde ist pünktliches Erscheinen (30 Minuten vor Rundenbeginn) erforderlich.

In den weiteren Runden gilt eine Karenzzeit von 60 Minuten.

Die 1. Feinwertung bei Punktgleichheit ist in den Schweizer-System-Gruppen die Buchholzwertung nach FIDE-Regeln mit Streichwertung.

Vorqualifikationen

Es gelten die Vorqualifikationen gemäß der Turnierordnung (Platzierung bei den HEM/HET, HPEM, HJEM und OHFEM aus 2016, Titelträger, ein nominierter Spieler des HSJB, weitere Berechtigungen aus 2015).

Für die weiteren Plätze in der Meister-Klasse bzw. für freie Plätze in den anderen Klassen sind Anträge an die Turnierleitung über die Meldeadresse zu stellen. Weitere frei gebliebene Plätze werden nach DWZ aufgefüllt, ggf. auch oberhalb erspielter Qualifikationen Anträge für abweichende Einstufungen sind zeitgleich mit der Meldung an den Turnierleiter zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Schüler

Landesturnierleiter

Spielberechtigungen für die HEM/HET 2017 gemäß Turnierordnung

Meisterklasse

Jakob Goepfert	STP	M1	Kurt Krotofil	NIE	15
Hauke Reddmann	WBG	M2	Riccardo Staak	ROE	15
Carsten Dumjahn	SVE	M4	Werner Schirmer	HSK	15
Björn Bente	HSK	M5	Steffen Haugwitz	SFR	15
Ralf Dieter Urban	UNE	M6	Eduard Wrobel	FAR	15
Birger Wenzel	SKJ	M7	Roland Gehn	UNE	15
Christoph Schroeder	SKJ	M8	Dustin Opasiak	WDH	15
Daniel Lam	WDH	K1	Rahim Kazemi Sresht	HSK	15
Jonas Gremmel	SFR	K2	Felix Ihlenfeldt	HSK	15
Philipp Keyser	SKJ	K3	Emer Taperla	ROE	15
Marek Glodowski	BSC	K4			
Luis Engel	HSK	JM	A-Klasse		
Jan Hinrichs	HSK	15	Andreas Christensen	HSK	Kab
Martin Voigt	STP	15	Soner Marcel Topuz	BSK	Kab
Lars Hinrichs	HSK	15	Alexander Hildebrandt	HSK	Kab
Julian Grötzbach	HSK	15	Martin Schmuck	BBK	Kab
			Adrian Schoeneshoefer	WDH	Kab
			Viktor Lochmann	FBK	Kab
			Matthias von Elsner	BST	Kab
			Hans-Jürgen Weis	BSC	Kab
			Jaroslav Eckert	SFR	A
			Marvin Lam	WDH	A
			Helge Biermann	BSC	A
			Peter Raedisch	SFR	A
			Frank Neldner	HSK	A
			Stanislaw Frackowiak	HSK	A
			Timm Linnebuhr	HBG	A
			Sabine Herrmann	SFR	A
			Michael M. Meyer	SFR	A
			Kurt Hotze	NIE	A
			Holger Priess	SFR	A
			Henning Zöllner	BIL	A
			Azadeh Lotfifar	HSK	B1
			Manfred Vogel	ALT	B2
			Lukas Quitzau	BBK	B3
			Bernd Grube	HSK	B4
			Rudolf Kock	SFR	15

Meisterkandidatenklasse

Andrej Hloskowsky	KSH	Mab			
Jamshid Atri	HSK	Mab			
Robert Buchholz	SCD	Mab			
Peter Rene Mandelbaum	WDH	Mab			
Carina Brandt	WBG	Mab			
Alexander Baberz	HSK	Mab			
Eugen Raider	KSH	Mab			
Daniel Grötzbach	HSK	Mab			
Bernhard Jürgens	HSK	Mab			
Madjid Emami	HSK	Mab			
Jens Erik Rudolph	BBK	Mab			
Peter Gröppel	SCD	Mab			
Sreten Ristic	HSK	K			
Friedrich Becker-Bertau	HSG	K			
Robin Keyser	SKJ	K			
David Tesch	BIL	K			
Uwe Klausch	STP	K			
Leon Tscherepanov	HSK	K			
Tsun Hong Foo	HSK	K			
Florian Lezynski	HSK	K			
Ralf Begier	VDF	K			
Leon Apitzsch	SAS	K			
Hans Jürgen Schulz	HSK	K			
Stefan Haack	SCD	K			
Alf Ertelt	ROE	K			
Erhard Cassens	LUP	K			
Thomas Schreiber	BBK	K			
Thorger Dittmann	WED	A1			
Jürgen Olschok	STP	A2			
Oskar Neumann	SKJ	A3			
Ralph Bernhard	UNE	A4			
Jade Schmidt	HSK	FM			
Norbert Becker	BBK	DP			
Thomas Strege	SFR	DP			
Heinz-Werner Szudra	STP	15			
David Chyzynski	HSK	15			
Simon Demel	HSK	15			
			B-Klasse		
			Kay Mattiat	SFR	Aab
			Wilhelm Graffenberger	HSK	Aab
			Oliver Reiner	HSK	Aab
			Tomasz Stepień	WBG	Aab
			Horst Schwirz	NIE	Aab
			Frank Stolzenwald	HSK	Aab
			Ali Asadollah	WBG	B
			Peter Grotrian	HSK	B
			Dietrich Krüger	BBK	B
			Aliyah Schmidt	WDH	B
			Wolfgang W. Springer	HSK	B
			Marianne Graffenberger	HSK	B
			Janusch Türk	WDH	B
			Ursula Begier	VDF	B
			Bryan Torres	SCD	B
			Barbara Englert	KSH	B
			Ulrich Kibilka	HSK	B

Weiterhin vorberechtigt sind alle GM und IM für die Meisterklasse;

Einstufung von Neumeldungen gemäß DWZ bzw. Antrag.

Abkürzung der o.g. Einstufungsparameter gemäß TO:

M: Meisterklasse, K: Meisterkandidatenklasse

A:A-Klasse

...ab: im Vorjahr aus ... abgestiegen

15: Berechtigung aus HEM 2015

DP: Dähne-Pokal JM: Hamburger Jugendmeister, FM: Hamburger Fraueneinzelmeisterin

Alle Spielberechtigungen sind Mindesteinstufungsberechtigungen !

Alle Spieler haben die Möglichkeit, eine höhere Einstufung zu beantragen (siehe Ausschreibung).

Je nach Anmeldezahl kann auch ein automatisches Aufrücken in eine höhere Klasse erfolgen.

Hendrik Schüler